

**SOZIALLEISTUNGEN**

**FACHSERIE**

**13**

**Reihe 3**

**Kriegsopferfürsorge**

**1976**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**Hinweis:** Dieser Bericht erschien bisher in Fachserie K: Öffentliche Sozialleistungen,  
Reihe 1/II (Kennziffer: 290120)



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Bestellnummer: 2130300 — 76700

Erschienen im Oktober 1977

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,20

|  |    |
|--|----|
| Textteil . . . . .   | 4  |
| Tabellenteil   |    |
| Zusammenfassende Übersicht   |    |
| Kriegsopferfürsorge 1973, 1974, 1975 und 1976 . . . . .                                      | 8  |
| 1 Kriegsopferfürsorge in den Ländern (Gesamtübersicht) . . .                                 | 10 |
| 2 Ausgaben der Kriegsopferfürsorge nach Hilfearten . . . . .                                 | 12 |
| 3 Berufsfördernde Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz                                | 14 |
| 4 Erziehungsbeihilfen nach dem Bundesversorgungsgesetz . . .                                 | 14 |
| 5 Empfänger laufender Leistungen der Kriegsopferfürsorge<br>nach Hilfearten . . . . .        | 15 |
| 6 Empfänger von Erziehungsbeihilfen nach dem Bundes-<br>versorgungsgesetz . . . . .          | 15 |
| 7 Einmalige Leistungen der Kriegsopferfürsorge nach<br>Hilfearten . . . . .                  | 16 |
| 8 Sonderfürsorgeberechtigte Empfänger von Kriegsopfer-<br>fürsorge nach Hilfearten . . . . . | 16 |
| 9 Kriegsopferfürsorge für Berechtigte im Ausland . . . . .                                   | 18 |

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;  
sie schließen Berlin (West) ein.

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw.  
abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von  
Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den  
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer  
K I veröffentlicht.

## Vorbemerkung

Leistungen der Kriegsofopferfürsorge erhalten nach den Bestimmungen des Bundesversorgungsgesetzes (BVG)<sup>1)</sup> und der „Verordnung zur Kriegsofopferfürsorge“<sup>2)</sup> Kriegsbeschädigte und Hinterbliebene von Beschädigten der beiden Weltkriege, darüber hinaus weitere Gruppen von Beschädigten und Hinterbliebenen aufgrund von Gesetzen, die das BVG für anwendbar erklären<sup>3)</sup>. Leistungen der Kriegsofopferfürsorge werden Beschädigten auch für Familienmitglieder gewährt, soweit diese nicht wegen Tuberkulose oder Behinderung Anspruch auf Leistungen nach anderen öffentlich-rechtlichen Vorschriften haben.

Die Bestimmungen der Sozialhilfe über die Hilfe zum Lebensunterhalt und über die Hilfe in besonderen Lebenslagen gelten — unter Berücksichtigung der besonderen Lage der Beschädigten oder Hinterbliebenen — auch für die Empfänger von Kriegsofopferfürsorge, soweit die §§ 25 a bis 27 a BVG keine besonderen Regelungen treffen. Leistungen der Kriegsofopferfürsorge werden gewährt, wenn und soweit die Beschädigten infolge der Schädigung und die Hinterbliebenen infolge des Verlustes ihres Ernährers nicht in der Lage sind, trotz der übrigen Leistungen nach dem BVG sowie ihres sonstigen Einkommens und ihres Vermögens eine angemessene Lebensstellung zu erlangen oder sich zu erhalten.

Über die Ausgaben und Einnahmen der Kriegsofopferfürsorge sowie über die Empfänger der Leistungen wird seit 1963 in einer jährlichen Bundesstatistik<sup>4)</sup> berichtet. Meldepflichtig sind die örtlichen und überörtlichen Träger der Kriegsofopferfürsorge.

## Ausgaben gingen um 4 % zurück

Die Bruttoausgaben der Kriegsofopferfürsorge betrugen im Jahr 1976 935,2 Mill. DM; sie gingen damit gegenüber dem Vorjahr um 3,9 % zurück. Wie bisher wurden die Ausgaben ganz überwiegend (zu 95 %) als Beihilfen gewährt; der Rest entfiel auf Darlehen. 201,2 Mill. DM oder 21,5 % der Ausgaben wurden durch Einnahmen (aus der Überleitung von Ansprüchen auf den Träger der Kriegsofopferfürsorge, aus Rückerstattungen von Leistungen sowie Tilgung von Darlehen) gedeckt. Die reinen Ausgaben betrugen daher 734 Mill. DM; sie sanken gegenüber 1975 um 8,6 %.

421 Mill. DM oder 45 % der Ausgaben entfielen 1976 auf Leistungen für „Sonstige Hilfen“; das bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung um 17 %. Als „Sonstige Hilfen“ der Kriegsofopferfürsorge (§ 27 b BVG) können alle in Abschnitt 3 des Bundessozialhilfegesetzes aufgeführten „Hilfen in besonderen Lebenslagen“ gewährt werden. Für die Empfänger von Kriegsofopferfürsorge sind von diesen Leistungen — wie eine im Jahr 1969 durchgeführte Zusatzstatistik nach § 27 b BVG gezeigt hat<sup>5)</sup> — besonders Leistungen der Krankenhilfe und der Hilfe zur Pflege für Kranke und behinderte Personen in einem Heim oder in Form häuslicher Pflege von Bedeutung, was vor allem mit dem Lebensalter der Kriegsofopfer zusammenhängt.

Die Ausgaben für Erziehungsbeihilfen betrugen im Berichtsjahr 195 Mill. DM und nahmen damit um 15 % ab. Erziehungsbeihilfen sind Leistungen zur Erziehung, Schulausbildung und beruflichen Ausbildung für Waisen und Kinder von Beschädigten; sie umfassen auch die Ausgaben für den Lebensunterhalt. Die Ausgaben für

1) BVG vom 20. 12. 1950 in der Fassung vom 20. 1. 1967 (BGBl. I S. 141). — 2) Verordnung zur Kriegsofopferfürsorge in der Fassung vom 27. 8. 1965 (BGBl. I S. 1032). — 3) Soldatenversorgungsgesetz (SVG), Zivildienstgesetz (ZDG), Häftlingshilfegesetz (HHG), Gesetz über die Unterhaltsbeihilfe für Angehörige von Kriegsgefangenen (Unterhaltsbeihilfe-Gesetz = UBG), Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG). — 4) Rechtsgrundlage: „Gesetz über die Durchführung von Statistiken auf dem Gebiet der Sozialhilfe, der Kriegsofopferfürsorge und der Jugendhilfe“ vom 15. 1. 1963 (BGBl. I S. 49). — 5) Siehe Fachserie K, Öffentliche Sozialleistungen, Reihe 1, Sozialhilfe, Kriegsofopferfürsorge, Sonderbeitrag „Sonstige Hilfen der Kriegsofopferfürsorge“ 1969.

Tabelle 1: Ausgaben und Einnahmen der Kriegsofopferfürsorge<sup>1)</sup>

| Jahr               | Ausgaben  |            |          | Einnahmen <sup>2)</sup> |            | Reine Ausgaben insgesamt |            |
|--------------------|-----------|------------|----------|-------------------------|------------|--------------------------|------------|
|                    | insgesamt | Beihilfen  | Darlehen | 1963 = 100              | 1963 = 100 | insgesamt                |            |
|                    | Mill. DM  | 1963 = 100 | Mill. DM |                         |            | Mill. DM                 | 1963 = 100 |
| 1963 <sup>3)</sup> | 310,7     | 100        | 282,8    | 27,9                    | 28,2       | 282,5                    | 100        |
| 1964 <sup>4)</sup> | 331,2     | 107        | 301,4    | 29,8                    | 35,1       | 296,1                    | 105        |
| 1965 <sup>4)</sup> | 378,4     | 122        | 341,6    | 36,7                    | 55,3       | 323,1                    | 114        |
| 1966 <sup>4)</sup> | 471,6     | 152        | 429,8    | 41,8                    | 66,9       | 404,7                    | 143        |
| 1967 <sup>4)</sup> | 468,3     | 151        | 428,1    | 40,2                    | 83,5       | 384,7                    | 136        |
| 1968 <sup>4)</sup> | 452,4     | 146        | 415,9    | 36,6                    | 80,2       | 372,2                    | 132        |
| 1969 <sup>4)</sup> | 464,7     | 150        | 428,7    | 36,0                    | 80,7       | 384,0                    | 136        |
| 1970               | 500,1     | 161        | 461,2    | 38,9                    | 86,1       | 414,0                    | 147        |
| 1971               | 595,3     | 192        | 549,5    | 45,9                    | 99,7       | 495,6                    | 175        |
| 1972               | 716,1     | 230        | 671,0    | 45,1                    | 136,6      | 579,5                    | 205        |
| 1973               | 797,4     | 257        | 748,3    | 49,1                    | 129,5      | 667,9                    | 236        |
| 1974               | 894,0     | 288        | 847,3    | 46,7                    | 150,3      | 743,7                    | 263        |
| 1975               | 973,5     | 313        | 921,4    | 52,2                    | 170,7      | 802,9                    | 284        |
| 1976               | 935,2     | 301        | 883,8    | 51,4                    | 201,2      | 734,1                    | 260        |

1) Für Berechtigte im Inland. — 2) Insbesondere Einnahmen gemäß § 27c BVG, Rückerstattungen von Leistungen sowie Tilgung von Darlehen. — 3) Einschl. der pauschalierten Leistungen und der Leistungen der Träger der Kriegsofopferfürsorge aus Haushaltsmitteln der Länder (58,9 Mill. DM). — 4) In Hamburg und Bremen ohne Leistungen an Berechtigte nach § 80 SVG sowie ohne Leistungen nach dem Zivildienstgesetz (ZDG); (1969: 0,3 Mill. DM).

diese Hilfeart waren bereits im Vorjahr um 9 % zurückgegangen. Der besonders hohe Rückgang im Berichtsjahr dürfte auf die Änderung des § 27 BVG durch das „Gesetz zur Verbesserung der Haushaltsstruktur (Haushaltsstrukturgesetz — HStruktG)“ vom 18. 12. 1975 (BGBl. I S. 3091) zurückzuführen sein, das am 1. 1. 1976 in Kraft getreten ist. Danach sind bei der Bemessung der Leistungen für Erziehungsbeihilfen Kosten der Unterkunft in der Familie nicht mehr zu berücksichtigen.

Auf die Ausgaben für Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt entfiel mit 164 Mill. DM 1976 rund ein Sechstel der Ausgaben. Diese Hilfeart sieht Leistungen für die Sicherung des notwendigen Lebensunterhalts (Ernährung, Unterkunft, Kleidung usw.) vor und umfaßt außerdem die Übernahme von Krankenversicherungsbeiträgen und der Kosten für eine angemessene Alterssicherung.

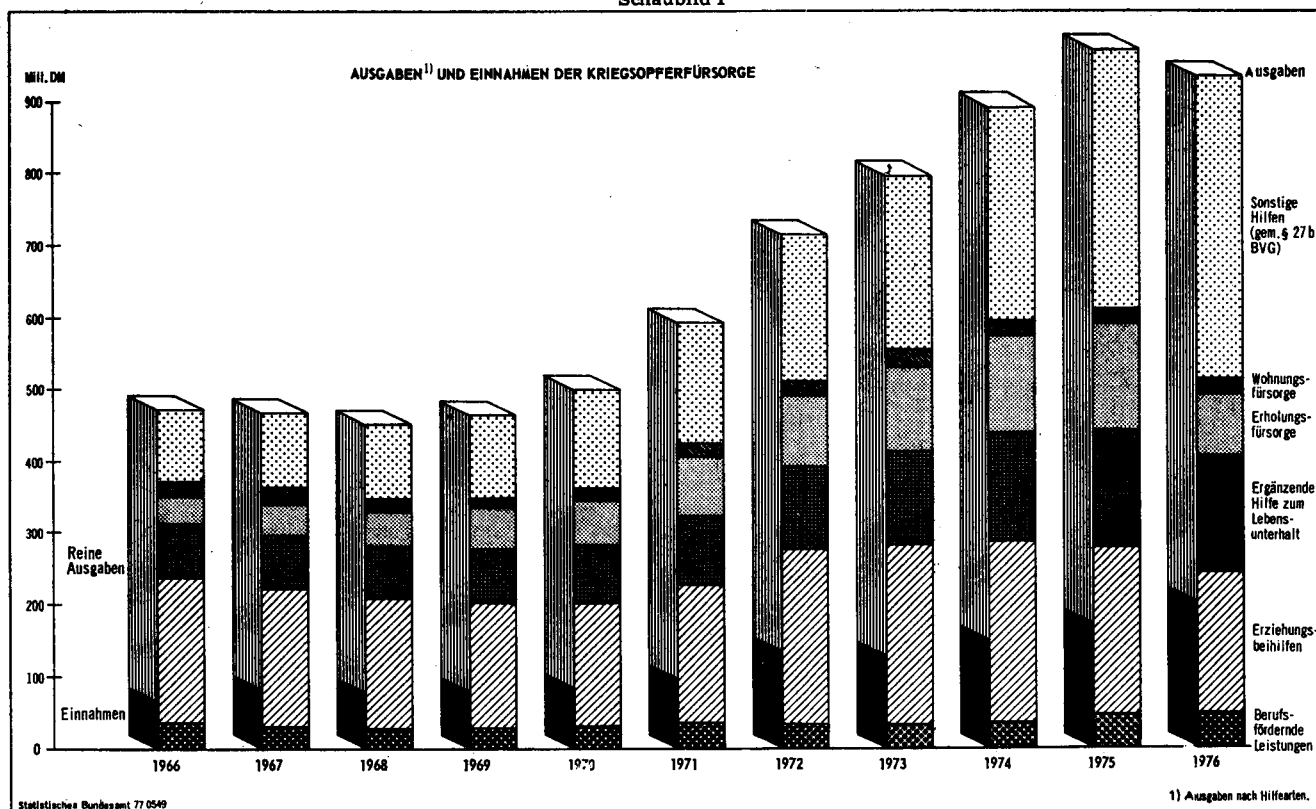
Die Ausgaben für Erholungsfürsorge (Erholungsaufenthalte für Beschädigte und Angehörige) beliefen sich 1976 auf 83 Mill. DM; sie waren damit nur noch etwa halb so hoch wie im Vorjahr. Der Rückgang der Ausgaben für diese Hilfeart dürfte ebenfalls teilweise eine Folge der Änderungen des BVG durch das HStruktG sein. Seit dem 1. 1. 1976 darf die Dauer des Erholungsaufenthalts

Tabelle 2: Ausgaben der Kriegsofopferfürsorge<sup>1)</sup> nach Hilfearten

| Hilfeart nach dem BVG                | Ausgaben insgesamt |      |          |      | Darunter für Sonderfürsorgeberechtigte <sup>2)</sup> |       |
|--------------------------------------|--------------------|------|----------|------|--|-------|
|                                      | 1975               |      | 1976     |      | 1975   | 1976  |
|                                      | Mill. DM           | %    | Mill. DM | %    | Mill. DM   |       |
| Berufsfördernde Leistungen           | 46,9               | 4,8  | 48,8     | 5,2  | + 4,1  | 12,9  |
| Erziehungsbeihilfen                  | 229,9              | 23,6 | 195,4    | 20,9 | — 15,0   | 68,5  |
| Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt | 166,2              | 17,1 | 163,9    | 17,5 | — 1,4  | 17,5  |
| Erholungsfürsorge                    | 130,2              | 15,4 | 83,4     | 8,9  | — 44,5   | 24,7  |
| Wohnungsfürsorge                     | 20,6               | 2,1  | 22,7     | 2,4  | + 10,4   | 8,8   |
| Sonstige Hilfen (§ 27 b)             | 359,8              | 37,0 | 421,0    | 45,0 | + 17,0   | 22,9  |
| Insgesamt                            | 973,5              | 100  | 935,2    | 100  | — 3,9  | 155,2 |

1) Für Berechtigte im Inland. — 2) Gemäß § 27c BVG.

Schaubild 1



tes in der Regel drei Wochen nicht übersteigen; Einsparungen für den häuslichen Lebensunterhalt während des Erholungsaufenthaltes werden bei der Bemessung der Leistung als Einkommen angerechnet. Die Erholungsfürsorge für Angehörige wurde außerdem auf die Ehefrau des Beschädigten begrenzt.

Für Berufsfördernde Leistungen zur Rehabilitation von Beschädigten<sup>9)</sup> (insbesondere Hilfen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung, Ausbildung sowie Schulausbildung, außerdem Beihilfen und Darlehen zur Beschaffung, Unterhaltung und zum Betrieb eines Kraftfahrzeuges) wurden mit 49 Mill. DM im Jahr 1976 4 % mehr aufgewendet als im Vorjahr.

Die Ausgaben für Wohnungsfürsorge — die kleinste Ausgabenposition der Kriegsopferfürsorge — beliefen sich 1976 auf 23 Mill. DM (+ 10 %). Die Wohnungsfürsorge umfaßt die Beratung der Beschädigten und Hinterbliebenen in Wohnungs- und Siedlungsangelegenheiten sowie die Mitwirkung bei der Beschaffung und Erhaltung ausreichenden und gesunden Wohnraums. Geldleistungen werden dann gewährt, wenn die Notwendigkeit der Wohnraumbeschaffung mit der Erlangung oder Erhaltung eines Arbeitsplatzes zusammenhängt oder wenn die Wohnung eines Schwerbeschädigten wegen der Art oder der Schwere seiner gesundheitlichen Beschädigung besonderer Ausgestaltung oder baulicher Veränderungen bedarf.

Schwerstbeschädigte (insbesondere Kriegsblinde, Ohnhänder, Querschnittgelähmte und Hirnbeschädigte) erhalten — im Rahmen der jeweiligen Hilfeart — aufgrund § 27 b BVG zusätzliche Leistungen als Sonderfürsorge.

<sup>9)</sup> Durch das „Gesetz über die Angleichung der Leistungen zur Rehabilitation (Rehabilitations-Angleichungsgesetz — RehaAnglG)“ vom 7. August 1974 (BGBl. I S. 1881) wurde die Bezeichnung der Hilfeart „Berufsfürsorge“ geändert in „Berufsfördernde Leistungen zur Rehabilitation“; gleichzeitig wurde der Leistungskatalog dieser Hilfeart an den in § 11 RehaAnglG aufgeführten Katalog berufsfördernder Leistungen angepaßt.

Die Ausgaben für Sonderfürsorgeberechtigte betrugen 1976 140 Mill. DM; sie nahmen mit — 10 % wesentlich stärker ab als die Ausgaben für die übrigen Empfänger (— 3 %). Der Anteil der Ausgaben für Sonderfürsorge an den gesamten Ausgaben der Kriegsopferfürsorge betrug daher 1976 noch 15 gegenüber 16 % im Jahr 1975 und 20 % 1963. Am höchsten war der Anteil der Ausgaben für Sonderfürsorge an den Gesamtausgaben der einzelnen Hilfearten bei der Wohnungsfürsorge mit 44 %, am niedrigsten bei den „Sonstigen Hilfen“ mit 6 %. Der Rückgang der Ausgaben für Sonderfürsorgeberechtigte dürfte hauptsächlich auf die geringere Zahl einmaliger Leistungen für diese Empfängergruppe zurückzuführen sein.

#### Zahl der Empfänger laufender Leistungen bei den meisten Hilfearten rückläufig

Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden — wie die der Sozialhilfe — laufend oder einmalig gewährt. In der Statistik wird bei den laufend gewährten Leistungen für jede Hilfeart die Zahl der Empfänger am Jahresende gezählt; bei den als einmalige Hilfe gewährten Leistungen wird für jede Hilfeart die Zahl der während des Jahres gewährten Leistungen (Fälle) ermittelt. Da ein Empfänger von Kriegsopferfürsorge im Berichtsjahr sowohl laufende als auch einmalige Leistungen und außerdem gleichzeitig Leistungen aus mehreren Hilfearten erhalten kann, ist — wegen der Doppelzählungen — die Ermittlung der Gesamtzahl der Empfänger von Kriegsopferfürsorge nicht möglich.

Die Zahl der Empfänger laufender Leistungen hat 1976 gegenüber dem Vorjahr in den meisten Hilfearten abgenommen. Lediglich die Zahl der Empfänger berufsfördernder Leistungen ist 1976 — infolge der Zunahme der Zahl der Beschädigten, die Hilfe zur Unterhal-

**Tabelle 3: Empfänger laufender Leistungen der Kriegsopferfürsorge<sup>1)</sup> am Jahresende**

| Hilfeart nach dem BVG  | Empfänger laufender Leistungen insgesamt |         |  | Darunter Sonderfürsorgeberechtigte <sup>2)</sup> |        |
|--|--|---------|--|--|--------|
|  | 1975                                     | 1976    | Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1976 gegen 1975 | 1975   | 1976   |
|  | Anzahl                                   | Anzahl  | %  | Anzahl   | Anzahl |
| Berufsfördernde Leistungen .....   | 6 660                                    | 7 140   | + 7,2                                    | 2 545  | 2 588  |
| dar.: zur Unterhaltung und zum Betrieb von Kraftfahrzeugen für Beschädigte ..... | 5 759                                    | 6 211   | + 7,8                                    | 2 306  | 2 316  |
| Erziehungsbeihilfen .....  | 57 597                                   | 51 329  | - 10,9                                   | 17 144   | 16 316 |
| dar.: zum Hochschulstudium .....   | 15 488                                   | 16 194  | + 4,6                                    | 4 893  | 5 277  |
| Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt .....                                       | 41 968                                   | 41 249  | - 1,7                                    | 1 439  | 1 968  |
| für Beschädigte .....  | 8 648                                    | 8 601   | - 0,5                                    | 1 439  | 1 968  |
| Hinterbliebene .....   | 33 320                                   | 32 648  | - 2,0                                    | —  | —      |
| Sonstige Hilfen (§ 27b) .....  | 108 375                                  | 108 274 | - 0,1                                    | 12 353   | 13 241 |

<sup>1)</sup> Nur Berechtigte im Inland. Personen, denen Hilfen verschiedener Art gewährt wurden oder die Berufsfördernde Leistungen verschiedener Art erhielten (z. B. Hilfe zur beruflichen Fortbildung, Umschulung, Ausbildung usw. zusammen mit Hilfe zur Unterhaltung und zum Betrieb von Kraftfahrzeugen) wurden bei jeder Hilfeart gezählt. — <sup>2)</sup> Gemäß § 27c BVG.

tung und zum Betrieb eines Kraftfahrzeuges erhielten — um 7 % auf 7 140 gestiegen.

Die größte Gruppe unter den Empfängern laufender Leistungen bildeten mit 108 274 Personen die Empfänger „Sonstiger Hilfen“; ihre Zahl hat nur geringfügig abgenommen. Dagegen ist die Zahl der Empfänger von Erziehungsbeihilfen (Waisen und Kinder von Beschädigten) relativ stark (— 11 %) zurückgegangen. Der Rückgang betraf jedoch nur die Empfänger „Sonstiger Beihilfen“; die Zahl der Empfänger laufender Beihilfen zum Hochschulstudium hat sich dagegen um 5 % auf 16 194 erhöht.

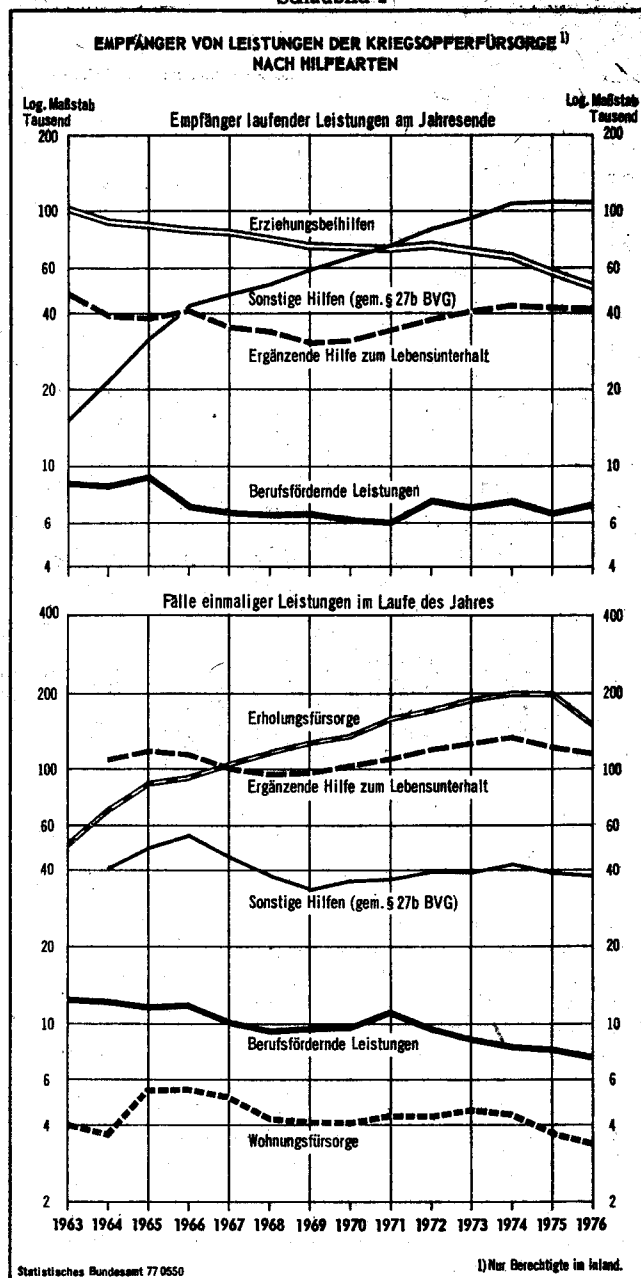
Bemerkenswert ist, daß — abgesehen von den Erziehungsbeihilfen — die Zahl der Empfänger von Sonderfürsorge bei allen Hilfearten, die laufende Leistungen vorsehen, 1976 wieder zugenommen hat. Am stärksten war die Zunahme bei der Ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt für Beschädigte (+ 37 %).

**Tabelle 4: Fälle einmaliger Leistungen der Kriegsopferfürsorge<sup>1)</sup>**

| Hilfeart nach dem BVG   | Fälle einmaliger Leistungen insgesamt |         |                         | Darunter Sonderfürsorgeberechtigte <sup>2)</sup> |        |
|---|---------------------------------------|---------|-------------------------|--|--------|
|   | 1975                                  | 1976    | Abnahme 1976 gegen 1975 | 1975   | 1976   |
|   | Anzahl                                | Anzahl  | %                       | Anzahl   | Anzahl |
| Berufsfördernde Leistungen .....                                | 7 788                                 | 7 331   | 5,9                     | 2 322  | 2 380  |
| dar.: zur Beschaffung von Kraftfahrzeugen für Beschädigte ..... | 6 421                                 | 6 035   | 6,0                     | 1 566  | 1 635  |
| Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt .....                      | 122 697                               | 114 322 | 6,8                     | 13 621   | 12 311 |
| für Beschädigte .....   | 31 489                                | 29 099  | 7,6                     | 13 621   | 12 311 |
| Hinterbliebene .....  | 91 208                                | 85 223  | 6,6                     | —  | —      |
| Erholungsfürsorge .....   | 197 582                               | 148 772 | 24,7                    | 32 126   | 23 171 |
| für Beschädigte .....   | 98 138                                | 68 874  | 29,8                    | 32 126   | 23 171 |
| Hinterbliebene .....  | 99 444                                | 79 898  | 19,7                    | —  | —      |
| Wohnungsfürsorge .....  | 3 735                                 | 3 355   | 10,2                    | 1 582  | 1 641  |
| Sonstige Hilfen (§ 27b) .....                                   | 38 923                                | 37 477  | 3,7                     | 7 208  | 8 933  |
| Insgesamt .....   | 370 725                               | 311 257 | 16,0                    | 56 859   | 48 436 |

<sup>1)</sup> Für Berechtigte im Inland. — <sup>2)</sup> Gemäß § 27c BVG.

**Schaubild 2**



### **Starker Rückgang der Erholungsfürsorge bei den einmaligen Leistungen**

Die Zahl der Fälle einmaliger Leistungen ist 1976 um 16 % auf 311 300 gesunken; der höchste Rückgang war bei der Erholungsfürsorge für Beschädigte mit — 30 % zu verzeichnen. Die rückläufige Entwicklung dieser Hilfeart dürfte zum Teil auf die geringere Inanspruchnahme infolge der Einschränkungen des Leistungsumfanges durch das Haushaltsstrukturgesetz zurückzuführen sein (Begrenzung der Dauer des Erholungsaufenthaltes auf drei Wochen, Anrechnung von Einsparungen für den häuslichen Lebensunterhalt, Begrenzung der Erholungsfürsorge für Angehörige auf den Ehegatten). Erholungsfürsorge wurde 1976 noch in 148 772 Fällen (48 % aller einmaligen Leistungen) gewährt.

Stark abgenommen hat auch die Zahl der Leistungsfälle bei der Wohnungsfürsorge (— 10 %), auf die mit 3 355 Fällen allerdings nur ein Anteil von 1 % aller einmaligen Leistungen entfällt.

Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt wurde 1976 in 114 322 Fällen (37 % der Gesamtzahl) gewährt; der Rückgang gegenüber dem Vorjahr betrug hier 7 %.

Den geringsten Rückgang verzeichneten unter den einmaligen Leistungen die „Sonstigen Hilfen“ (— 4 %), die allerdings — mit einem Anteil von 12 % der Leistungs-

entspricht der Rückgang der Zahl der Leistungsfälle bei den Sonderfürsorgeberechtigten mit 15 % etwa dem Rückgang der Zahl der Fälle einmaliger Leistungen insgesamt.

#### Unterschiedliche Entwicklung der Ausgaben in den Bundesländern

Die Ausgaben der Kriegsofferfürsorge sind 1976 in den meisten Bundesländern zurückgegangen; eine — zum Teil nur geringe — Zunahme war noch in Schleswig-Holstein, Bremen, im Saarland und in Berlin (West) zu beobachten.

Da die gesamten Ausgaben der Kriegsofferfürsorge — wegen der Doppelzählungen — nicht zur Zahl der Empfänger bzw. der Leistungsfälle in Beziehung gesetzt werden können, wird für einen personenbezogenen Vergleich der Ausgabenentwicklung in den Bundesländern hilfsweise die Relation der Ausgaben zur Einwohnerzahl der Bundesländer herangezogen. Die Ausgaben der Kriegsofferfürsorge je Einwohner waren am höchsten in Berlin (West) mit 25 DM und in Nordrhein-Westfalen mit 17,60 DM; am niedrigsten lagen sie in Bayern und im Saarland mit 11,70 bzw. 11,50 DM.

#### Ausgaben der Kriegsofferfürsorge in den Ländern<sup>1)</sup>

| Jahr                             | Bundesgebiet <sup>2)</sup> | Schleswig-Holstein | Hamburg <sup>2)</sup> | Niedersachsen | Bremen <sup>2)</sup> | Nordrhein-Westfalen | Hessen | Rheinland-Pfalz | Baden-Württemberg | Bayern | Saarland | Berlin (West) |
|----------------------------------|----------------------------|--------------------|-----------------------|---------------|----------------------|---------------------|--------|-----------------|-------------------|--------|----------|---------------|
| Insgesamt in Mill. DM            |                            |                    |                       |               |                      |                     |        |                 |                   |        |          |               |
| 1963 <sup>3)</sup>               | 310,7                      | 11,8               | 15,0                  | 36,9          | 4,0                  | 104,7               | 28,2   | 11,5            | 36,7              | 33,7   | 4,2      | 24,0          |
| 1964                             | 331,2                      | 11,4               | 14,9                  | 37,7          | 4,1                  | 117,6               | 32,5   | 11,7            | 37,1              | 36,2   | 4,1      | 23,9          |
| 1965                             | 378,4                      | 12,4               | 16,6                  | 37,7          | 4,8                  | 134,1               | 38,0   | 14,3            | 43,8              | 44,7   | 5,6      | 26,5          |
| 1966                             | 471,6                      | 14,0               | 18,8                  | 51,8          | 5,5                  | 173,9               | 46,0   | 21,6            | 51,3              | 54,5   | 7,1      | 27,0          |
| 1967                             | 468,3                      | 13,4               | 17,8                  | 55,0          | 5,7                  | 165,0               | 45,2   | 20,7            | 51,5              | 58,5   | 6,8      | 28,6          |
| 1968                             | 452,4                      | 12,6               | 17,6                  | 52,3          | 5,7                  | 159,3               | 41,4   | 21,0            | 51,6              | 58,4   | 7,0      | 25,5          |
| 1969                             | 464,7                      | 11,6               | 17,1                  | 54,3          | 6,1                  | 164,5               | 42,1   | 23,1            | 54,9              | 59,1   | 6,7      | 25,1          |
| 1970                             | 500,1                      | 13,1               | 17,9                  | 58,6          | 5,7                  | 173,5               | 45,4   | 26,7            | 62,9              | 61,9   | 7,0      | 27,4          |
| 1971                             | 595,3                      | 17,0               | 20,3                  | 71,2          | 7,1                  | 199,8               | 55,1   | 33,8            | 77,1              | 74,4   | 9,5      | 30,1          |
| 1972                             | 716,1                      | 22,8               | 23,7                  | 84,8          | 9,0                  | 240,1               | 68,2   | 39,8            | 93,1              | 89,9   | 10,4     | 34,3          |
| 1973                             | 797,4                      | 27,1               | 25,4                  | 92,8          | 9,6                  | 270,4               | 75,3   | 43,1            | 98,2              | 105,2  | 10,2     | 39,8          |
| 1974                             | 894,0                      | 31,2               | 26,9                  | 105,7         | 11,1                 | 298,4               | 84,9   | 49,9            | 109,5             | 119,3  | 11,0     | 46,2          |
| 1975                             | 973,5                      | 37,3               | 30,4                  | 106,2         | 11,5                 | 328,1               | 93,7   | 53,1            | 122,3             | 130,5  | 11,7     | 48,8          |
| 1976                             | 935,2                      | 37,4               | 24,7                  | 120,7         | 11,7                 | 300,8               | 89,7   | 52,7            | 109,3             | 126,3  | 12,6     | 49,3          |
| je Einwohner <sup>4)</sup> in DM |                            |                    |                       |               |                      |                     |        |                 |                   |        |          |               |
| 1963 <sup>3)</sup>               | 5,40                       | 5,01               | 8,12                  | 5,45          | 5,61                 | 6,43                | 5,67   | 3,29            | 4,55              | 3,43   | 3,82     | 11,01         |
| 1964                             | 5,68                       | 4,77               | 8,03                  | 5,53          | 5,59                 | 7,14                | 6,44   | 3,30            | 4,53              | 3,65   | 3,66     | 10,92         |
| 1965                             | 6,41                       | 5,10               | 8,92                  | 5,47          | 6,53                 | 8,06                | 7,40   | 4,01            | 5,23              | 4,45   | 5,00     | 12,03         |
| 1966                             | 7,91                       | 5,68               | 10,15                 | 7,45          | 7,35                 | 10,35               | 8,82   | 6,00            | 6,03              | 5,36   | 6,31     | 12,34         |
| 1967                             | 7,82                       | 5,38               | 9,69                  | 7,88          | 7,58                 | 9,80                | 8,61   | 5,72            | 6,02              | 5,71   | 6,00     | 13,16         |
| 1968                             | 7,52                       | 5,02               | 9,66                  | 7,46          | 7,51                 | 9,43                | 7,82   | 5,78            | 5,98              | 5,65   | 6,19     | 11,77         |
| 1969                             | 7,64                       | 4,55               | 9,40                  | 7,68          | 8,06                 | 9,65                | 7,82   | 6,32            | 6,23              | 5,64   | 5,94     | 11,84         |
| 1970                             | 8,25                       | 5,26               | 9,98                  | 8,27          | 7,87                 | 10,26               | 8,44   | 7,34            | 7,08              | 5,91   | 6,22     | 12,90         |
| 1971                             | 9,71                       | 6,71               | 11,37                 | 9,94          | 9,56                 | 11,69               | 10,09  | 9,21            | 8,56              | 7,00   | 8,47     | 14,33         |
| 1972                             | 11,61                      | 8,94               | 13,36                 | 11,78         | 12,27                | 13,99               | 12,36  | 10,80           | 10,22             | 8,37   | 9,24     | 16,52         |
| 1973                             | 12,87                      | 10,53              | 14,47                 | 12,83         | 13,13                | 15,70               | 13,55  | 11,67           | 10,67             | 9,73   | 9,19     | 19,37         |
| 1974                             | 14,41                      | 12,07              | 15,46                 | 14,55         | 15,28                | 17,32               | 15,21  | 13,50           | 11,85             | 11,00  | 9,97     | 22,69         |
| 1975                             | 15,75                      | 14,45              | 17,60                 | 14,64         | 15,89                | 19,10               | 16,85  | 14,43           | 13,30             | 12,05  | 10,64    | 24,36         |
| 1976                             | 15,20                      | 14,48              | 14,47                 | 16,69         | 16,44                | 17,59               | 16,19  | 14,42           | 11,96             | 11,69  | 11,52    | 25,06         |

1) Für Berechnungen im Inland. — 2) 1964 bis 1969 in Hamburg und Bremen ohne Leistungen an Berechnete nach § 80 SVG sowie ohne Leistungen nach dem Zivildienstgesetz (ZDG). — 3) Einschl. der pauschalierten Leistungen und der Leistungen der Träger der Kriegsofferfürsorge aus Haushaltsmitteln der Länder. — 4) Bevölkerungsstand: Durchschnitt des Jahres.

# Zusammenfassende Übersicht

## Kriegsopferfürsorge\*)

Ausgaben und Einnahmen  
Mill. DM

| Hilfeart<br>nach dem Bundesversorgungsgesetz  | 1973  | 1974  | 1975  | 1976  |
|---|-------|-------|-------|-------|
| <b>Ausgaben</b>   |       |       |       |       |
| Berufsfördernde Leistungen (§ 26)   | 34,5  | 35,7  | 46,9  | 48,8  |
| darunter:   |       |       |       |       |
| Berufliche Fortbildung,<br>Umschulung, Ausbildung<br>sowie Schulausbildung  | 10,3  | 11,0  | 16,1  | 19,3  |
| Beihilfen und Darlehen zur<br>Beschaffung, Unterhaltung<br>und zum Betrieb eines Kraft-<br>fahrzeuges für Beschädigte | 22,6  | 23,0  | 28,8  | 27,9  |
| Erziehungsbeihilfen (§ 27)  | 247,7 | 251,5 | 229,9 | 195,4 |
| an Beschädigte für Kinder   | 223,3 | 229,2 | 210,0 | 179,0 |
| Waisen  | 24,4  | 22,3  | 19,9  | 16,4  |
| Ergänzende Hilfe zum Lebens-<br>unterhalt (§ 27 a Abs. 1)   | 132,4 | 152,4 | 166,2 | 163,9 |
| für Beschädigte   | 40,6  | 46,5  | 47,2  | 44,6  |
| Hinterbliebene  | 91,8  | 105,9 | 119,0 | 119,3 |
| Erholungsfürsorge (§ 27 a Abs. 2)   | 117,4 | 135,6 | 150,2 | 83,4  |
| für Beschädigte   | 60,8  | 67,0  | 75,4  | 41,9  |
| Hinterbliebene  | 56,6  | 68,5  | 74,8  | 41,5  |
| Wohnungsfürsorge (§ 27 a Abs. 3)  | 23,5  | 21,8  | 20,6  | 22,7  |
| Sonstige Hilfen (§ 27 b)  | 241,8 | 296,9 | 359,8 | 421,0 |
| Insgesamt   | 797,4 | 894,0 | 973,5 | 935,2 |
| davon:  |       |       |       |       |
| Beihilfen   | 748,3 | 847,3 | 921,4 | 883,8 |
| Darlehen  | 49,1  | 46,7  | 52,2  | 51,4  |
| <b>Einnahmen</b>  |       |       |       |       |
| Einnahmen (§ 27 e) und Rück-<br>erstattungen von Leistungen   | 91,2  | 111,0 | 128,5 | 156,1 |
| Tilgung und Zinsen von Darlehen   | 38,2  | 39,3  | 42,2  | 44,9  |
| Erstattungen aus dem Europäischen<br>Sozialfonds  | -     | -     | -     | 0,1   |
| Insgesamt   | 129,5 | 150,3 | 170,7 | 201,2 |
| <b>Reine Ausgaben</b>   |       |       |       |       |
| Insgesamt   | 667,9 | 743,7 | 802,9 | 734,1 |

Fußnoten siehe S. 9.



# Zusammenfassende Übersicht Kriegsopferfürsorge<sup>\*)</sup>

## Empfänger von Leistungen der Kriegsopferfürsorge

| Hilfeart<br>nach dem Bundesversorgungsgesetz  | Empfänger laufender Leistungen<br>am Jahresende <sup>1)</sup> |         |         |         | Fälle einmaliger Leistungen<br>im Laufe des Jahres |         |         |         |
|---|---|---------|---------|---------|--|---------|---------|---------|
|   | 1973  | 1974    | 1975    | 1976    | 1973   | 1974    | 1975    | 1976    |
| Berufsfördernde Leistungen (§ 26)   | 6 991   | 7 329   | 6 660   | 7 140   | 8 611  | 8 025   | 7 788   | 7 331   |
| darunter:   |   |         |         |         |  |         |         |         |
| Berufliche Fortbildung,<br>Umschulung, Ausbildung<br>sowie Schulausbildung  | 996   | 899     | 854     | 856     | 657  | 588     | 561     | 565     |
| Beihilfen und Darlehen zur<br>Beschaffung, Unterhaltung<br>und zum Betrieb eines Kraft-<br>fahrzeuges für Beschädigte | 5 960   | 6 344   | 5 759   | 6 211   | 7 110  | 6 736   | 6 421   | 6 035   |
| Erziehungsbeihilfen (§ 27)  | 70 414  | 67 285  | 57 597  | 51 329  | -  | -       | -       | -       |
| an Beschädigte für Kinder   | 63 279  | 60 818  | 52 301  | 46 870  | -  | -       | -       | -       |
| Waisen  | 7 135   | 6 467   | 5 296   | 4 459   | -  | -       | -       | -       |
| Ergänzende Hilfe zum Lebens-<br>unterhalt (§ 27 a Abs. 1)   | 40 400  | 42 728  | 41 968  | 41 249  | 126 660  | 133 144 | 122 697 | 114 322 |
| für Beschädigte   | 8 961   | 9 776   | 8 648   | 8 601   | 35 619   | 37 888  | 31 489  | 29 099  |
| Hinterbliebene  | 31 439  | 32 952  | 33 320  | 32 648  | 91 041   | 95 256  | 91 208  | 85 223  |
| Erholungsfürsorge (§ 27 a Abs. 2)   | -   | -       | -       | -       | 185 880  | 197 847 | 197 582 | 148 772 |
| für Beschädigte   | -   | -       | -       | -       | 94 280   | 98 676  | 98 138  | 68 874  |
| Hinterbliebene  | -   | -       | -       | -       | 91 600   | 99 171  | 99 444  | 79 898  |
| Wohnungsfürsorge (§ 27 a Abs. 3)  | -   | -       | -       | -       | 4 579  | 4 390   | 3 735   | 3 355   |
| Sonstige Hilfen (§ 27 b)  | 94 082  | 107 113 | 108 375 | 108 274 | 38 835   | 42 228  | 38 923  | 37 477  |
| Insgesamt   | .   | .       | .       | .       | 364 565  | 385 634 | 370 725 | 311 257 |

\*) Leistungen für Berechtigte im Inland einschl. der Ausgaben und Einnahmen für entsprechende Leistungen nach § 3 des Gesetzes über die Unterhaltsbeihilfe für Angehörige von Kriegsgefangenen (UBG), §§ 4 und 5 Häftlingshilfegesetz (HHG), § 80 Soldatenversorgungsgesetz (SVG) und § 47 Zivildienstgesetz (ZDG).

1) Personen, denen Hilfen verschiedener Art gewährt wurden oder die Berufsfördernde Leistungen verschiedener Art erhielten (z.B. Hilfe zur beruflichen Fortbildung, Umschulung, Ausbildung usw. zusammen mit Hilfe zur Unterhaltung und zum Betrieb von Kraftfahrzeugen) wurden bei jeder Hilfeart gezählt. Die Summe der Empfänger laufender Leistungen am Jahresende kann wegen möglicher Mehrfachzahlungen nicht errechnet werden.

## 1 Kriegsoferfürsorge

Gesamt

| Lfd.<br>Nr. | Ausgaben/Einnahmen   | Bundesgebiet        |      | Schleswig-<br>Holstein |      | Hamburg |      | Nieder-<br>sachsen  |      | Bremen  |      |
|-------------|--|---------------------|------|------------------------|------|---------|------|---------------------|------|---------|------|
|             |  | Mill.DM             | %    | Mill.DM                | %    | Mill.DM | %    | Mill.DM             | %    | Mill.DM | %    |
|             |  |                     |      |                        |      |         |      |                     |      |         | 19   |
| 1           | Ausgaben insgesamt   | 935,2 <sup>a)</sup> | 100  | 37,4                   | 100  | 24,7    | 100  | 120,7 <sup>a)</sup> | 100  | 11,7    | 100  |
|             | davon:   |                     |      |                        |      |         |      |                     |      |         |      |
| 2           | Beihilfen  | 883,8               | 94,5 | 35,5                   | 95,0 | 24,0    | 97,3 | 113,4               | 94,0 | 11,4    | 97,3 |
| 3           | Darlehen   | 51,4                | 5,5  | 1,9                    | 5,0  | 0,7     | 2,7  | 7,3                 | 6,0  | 0,3     | 2,7  |
| 4           | Einnahmen  | 201,2               | 21,5 | 9,1                    | 24,4 | 3,6     | 14,6 | 27,2                | 22,6 | 2,9     | 24,5 |
|             | davon:   |                     |      |                        |      |         |      |                     |      |         |      |
| 5           | Einnahmen<br>(§ 27 e BVG)<br>und Rücker-<br>stattungen von<br>Leistungen | 156,1               | 16,7 | 7,5                    | 20,0 | 2,6     | 10,6 | 19,9                | 16,5 | 2,7     | 23,1 |
| 6           | Tilgung und<br>Zinsen von<br>Darlehen                                    | 44,9                | 4,8  | 1,6                    | 4,4  | 1,0     | 4,0  | 7,3                 | 6,1  | 0,2     | 1,4  |
| 7           | Reine Ausgaben   | 734,1               | 78,5 | 28,3                   | 75,6 | 21,1    | 85,4 | 93,5                | 77,4 | 8,9     | 75,5 |
|             |  |                     |      |                        |      |         |      |                     |      |         | 19   |
| 8           | Ausgaben   | 973,5               | 100  | 37,3                   | 100  | 30,4    | 100  | 106,2               | 100  | 11,5    | 100  |
| 9           | Einnahmen  | 170,7               | 17,5 | 7,8                    | 20,8 | 3,4     | 11,1 | 18,4                | 17,4 | 2,4     | 20,6 |
| 10          | Reine Ausgaben   | 802,9               | 82,5 | 29,6                   | 79,2 | 27,0    | 88,9 | 87,7                | 82,6 | 9,1     | 79,4 |
|             |  |                     |      |                        |      |         |      |                     |      |         | 19   |
| 11          | Ausgaben   | 894,0               | 100  | 31,2                   | 100  | 26,9    | 100  | 105,7               | 100  | 11,1    | 100  |
| 12          | Einnahmen  | 150,3               | 16,8 | 6,1                    | 19,6 | 3,8     | 14,2 | 18,6                | 17,6 | 2,0     | 18,0 |
| 13          | Reine Ausgaben   | 743,7               | 83,2 | 25,1                   | 80,4 | 23,1    | 85,8 | 87,0                | 82,4 | 9,1     | 82,0 |
|             |  |                     |      |                        |      |         |      |                     |      |         | 19   |
| 14          | Ausgaben   | 797,4               | 100  | 27,1                   | 100  | 25,4    | 100  | 92,8                | 100  | 9,6     | 100  |
| 15          | Einnahmen  | 129,5               | 16,2 | 5,2                    | 19,3 | 3,9     | 15,5 | 16,4                | 17,7 | 1,8     | 18,7 |
| 16          | Reine Ausgaben   | 667,9               | 83,8 | 21,9                   | 80,7 | 21,5    | 84,5 | 76,4                | 82,3 | 7,8     | 81,3 |

\*) Leistungen für Berechtigte im Inland.

a) Einschl. 10 Mill. DM aus dem Berichtsjahr 1975 (Nachmeldungen in Niedersachsen).

in den Ländern \*)

übersicht

| Nordrhein-Westfalen |      | Hessen  |      | Rheinland-Pfalz |      | Baden-Württemberg |      | Bayern  |      | Saarland |      | Berlin (West) |      | Lfd. Nr. |
|---------------------|------|---------|------|-----------------|------|-------------------|------|---------|------|----------|------|---------------|------|----------|
| Mill.DM             | %    | Mill.DM | %    | Mill.DM         | %    | Mill.DM           | %    | Mill.DM | %    | Mill.DM  | %    | Mill.DM       | %    |          |
| 76                  |      |         |      |                 |      |                   |      |         |      |          |      |               |      |          |
| 300,8               | 100  | 89,7    | 100  | 52,7            | 100  | 109,3             | 100  | 126,3   | 100  | 12,6     | 100  | 49,3          | 100  | 1        |
| 283,9               | 94,4 | 80,5    | 89,7 | 48,7            | 92,3 | 106,0             | 96,9 | 120,1   | 95,1 | 11,8     | 93,7 | 48,6          | 98,6 | 2        |
| 16,9                | 5,6  | 9,2     | 10,3 | 4,1             | 7,7  | 3,3               | 3,1  | 6,2     | 4,9  | 0,8      | 6,3  | 0,7           | 1,4  | 3        |
| 59,9                | 19,9 | 20,8    | 23,2 | 9,4             | 17,8 | 25,3              | 23,2 | 26,6    | 21,1 | 2,1      | 16,3 | 14,2          | 28,9 | 4        |
| 47,6                | 15,8 | 13,2    | 14,8 | 6,2             | 11,8 | 21,6              | 19,8 | 19,9    | 15,8 | 1,3      | 10,5 | 13,5          | 27,3 | 5        |
| 12,2                | 4,1  | 7,6     | 8,5  | 3,2             | 6,0  | 3,6               | 3,2  | 6,7     | 5,3  | 0,7      | 5,8  | 0,8           | 1,6  | 6        |
| 240,9               | 80,1 | 68,9    | 76,8 | 43,3            | 82,2 | 84,0              | 76,8 | 99,7    | 78,9 | 10,5     | 83,7 | 35,1          | 71,1 | 7        |
| 75                  |      |         |      |                 |      |                   |      |         |      |          |      |               |      |          |
| 328,1               | 100  | 93,7    | 100  | 53,1            | 100  | 122,3             | 100  | 130,5   | 100  | 11,7     | 100  | 48,8          | 100  | 8        |
| 51,2                | 15,6 | 18,1    | 19,3 | 8,8             | 16,6 | 23,2              | 19,0 | 24,1    | 18,5 | 1,8      | 15,7 | 11,5          | 23,6 | 9        |
| 276,9               | 84,4 | 75,6    | 80,7 | 44,3            | 83,4 | 99,1              | 81,0 | 106,4   | 81,5 | 9,9      | 84,3 | 37,3          | 76,4 | 10       |
| 74                  |      |         |      |                 |      |                   |      |         |      |          |      |               |      |          |
| 298,4               | 100  | 84,9    | 100  | 49,9            | 100  | 109,5             | 100  | 119,3   | 100  | 11,0     | 100  | 46,2          | 100  | 11       |
| 44,9                | 15,0 | 15,9    | 18,7 | 7,6             | 15,2 | 18,3              | 16,8 | 20,3    | 17,0 | 1,7      | 15,1 | 11,0          | 23,8 | 12       |
| 253,5               | 85,0 | 69,0    | 81,3 | 42,3            | 84,8 | 91,1              | 83,2 | 99,0    | 83,0 | 9,4      | 84,9 | 35,1          | 76,2 | 13       |
| 73                  |      |         |      |                 |      |                   |      |         |      |          |      |               |      |          |
| 270,4               | 100  | 75,3    | 100  | 43,1            | 100  | 98,2              | 100  | 105,2   | 100  | 10,2     | 100  | 39,8          | 100  | 14       |
| 38,6                | 14,3 | 13,6    | 18,0 | 6,5             | 15,0 | 15,7              | 16,0 | 16,4    | 15,6 | 1,6      | 15,3 | 9,8           | 24,6 | 15       |
| 231,8               | 85,7 | 61,8    | 82,0 | 36,7            | 85,0 | 82,5              | 84,0 | 88,9    | 84,4 | 8,7      | 84,7 | 30,0          | 75,4 | 16       |

## 2 Ausgaben der Kriegs

| Lfd.<br>Nr.           | Hilfeart nach dem BVG                       | Bundesgebiet |      | Schleswig-<br>Holstein |      | Hamburg  |      | Nieder-<br>sachsen |      | Bremen   |      |
|-----------------------|---|--------------|------|------------------------|------|----------|------|--------------------|------|----------|------|
|                       |   | 1 000 DM     | %    | 1 000 DM               | %    | 1 000 DM | %    | 1 000 DM           | %    | 1 000 DM | %    |
| Leistungen für Sonder |   |              |      |                        |      |          |      |                    |      |          |      |
| 1                     | Berufsfördernde Leistungen (§26)            | 13 318       | 9,5  | 512                    | 12,7 | 232      | 11,4 | 3 145              | 13,3 | 131      | 11,6 |
| 2                     | Erziehungsbeihilfen                         | 58 502       | 41,8 | 1 830                  | 45,3 | 864      | 42,2 | 9 817              | 41,4 | 521      | 46,2 |
| 3                     | Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt        | 15 124       | 10,8 | 340                    | 8,4  | 206      | 10,1 | 2 908              | 12,3 | 153      | 13,5 |
| 4                     | Erholungsfürsorge                           | 15 760       | 11,3 | 297                    | 7,3  | 313      | 15,3 | 2 874              | 12,1 | 108      | 9,6  |
| 5                     | Wohnungsfürsorge                            | 10 106       | 7,2  | 479                    | 11,9 | 25       | 1,2  | 2 027              | 8,6  | 45       | 3,9  |
| 6                     | Sonstige Hilfen (§ 27 b)                    | 27 130       | 19,4 | 583                    | 14,4 | 405      | 19,8 | 2 938              | 12,4 | 171      | 15,2 |
| 7                     | Zusammen                                    | 139 940      | 100  | 4 041                  | 100  | 2 046    | 100  | 23 707             | 100  | 1 129    | 100  |
| 8                     | dagegen 1975                                | 155 194      | 100  | 5 048                  | 100  | 3 321    | 100  | 19 018             | 100  | 1 299    | 100  |
| 9                     | 1974  | 154 133      | 100  | 5 351                  | 100  | 3 605    | 100  | 20 622             | 100  | 1 209    | 100  |
| 10                    | 1973  | 150 552      | 100  | 5 226                  | 100  | 4 022    | 100  | 20 152             | 100  | 1 138    | 100  |
| Leistungen für        |   |              |      |                        |      |          |      |                    |      |          |      |
| 11                    | Berufsfördernde Leistungen (§ 26)           | 35 475       | 4,5  | 2 001                  | 6,0  | 742      | 3,3  | 6 775              | 7,0  | 329      | 3,1  |
| 12                    | Erziehungsbeihilfen                         | 136 905      | 17,2 | 4 087                  | 12,3 | 2 272    | 10,0 | 20 616             | 21,3 | 1 078    | 10,2 |
| 13                    | Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt        | 148 767      | 18,7 | 5 818                  | 17,5 | 4 110    | 18,1 | 13 804             | 14,2 | 2 583    | 24,4 |
| 14                    | Erholungsfürsorge                           | 67 638       | 8,5  | 1 496                  | 4,5  | 1 576    | 7,0  | 5 010              | 5,2  | 1 014    | 9,6  |
| 15                    | Wohnungsfürsorge                            | 12 607       | 1,6  | 628                    | 1,9  | 54       | 0,2  | 1 067              | 1,1  | 73       | 0,7  |
| 16                    | Sonstige Hilfen (§ 27 b)                    | 393 917      | 49,5 | 19 290                 | 57,9 | 13 915   | 61,4 | 49 718             | 51,3 | 5 530    | 52,1 |
| 17                    | Zusammen                                    | 795 309      | 100  | 33 320                 | 100  | 22 670   | 100  | 96 990             | 100  | 10 606   | 100  |
| 18                    | dagegen 1975                                | 818 344      | 100  | 32 276                 | 100  | 27 062   | 100  | 87 165             | 100  | 10 157   | 100  |
| 19                    | 1974  | 739 860      | 100  | 25 810                 | 100  | 23 335   | 100  | 85 032             | 100  | 9 889    | 100  |
| 20                    | 1973  | 646 844      | 100  | 21 882                 | 100  | 21 419   | 100  | 72 670             | 100  | 8 473    | 100  |
| Leistungen für alle   |   |              |      |                        |      |          |      |                    |      |          |      |
| 21                    | Berufsfördernde Leistungen (§26)            | 48 792       | 5,2  | 2 513                  | 6,7  | 974      | 3,9  | 9 920              | 8,2  | 460      | 3,9  |
| 22                    | Erziehungsbeihilfen                         | 195 408      | 20,9 | 5 916                  | 15,8 | 3 136    | 12,7 | 30 432             | 25,2 | 1 599    | 13,6 |
| 23                    | Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt        | 163 891      | 17,5 | 6 158                  | 16,5 | 4 316    | 17,5 | 16 712             | 13,8 | 2 735    | 23,3 |
| 24                    | Erholungsfürsorge                           | 83 398       | 8,9  | 1 793                  | 4,8  | 1 890    | 7,6  | 7 883              | 6,5  | 1 122    | 9,6  |
| 25                    | Wohnungsfürsorge                            | 22 712       | 2,4  | 1 107                  | 3,0  | 79       | 0,3  | 3 094              | 2,6  | 117      | 1,0  |
| 26                    | Sonstige Hilfen (§ 27 b)                    | 421 047      | 45,0 | 19 874                 | 53,2 | 14 320   | 57,9 | 52 656             | 43,6 | 5 701    | 48,6 |
| 27                    | Insgesamt                                   | 935 249      | 100  | 37 361                 | 100  | 24 716   | 100  | 120 698            | 100  | 11 735   | 100  |
| 28                    | dagegen 1975                                | 973 538      | 100  | 37 324                 | 100  | 30 384   | 100  | 106 183            | 100  | 11 455   | 100  |
| 29                    | 1974  | 893 993      | 100  | 31 161                 | 100  | 26 941   | 100  | 105 653            | 100  | 11 098   | 100  |
| 30                    | 1973  | 797 395      | 100  | 27 109                 | 100  | 25 441   | 100  | 92 822             | 100  | 9 612    | 100  |
| 31                    | darunter (1976) Leistungen nach § 80 SVG 1) | 17 056       | 1,8  | 1 039                  | 2,8  | 149      | 0,6  | 2 641              | 2,2  | 107      | 0,9  |

\*) Leistungen für Berechtigte im Inland.

1) Einschl. der Leistungen nach dem Zivildienstgesetz.

# opferfürsorge nach Hilfearten

| Nordrhein-Westfalen |   | Hessen   |   | Rheinland-Pfalz |   | Baden-Württemberg |   | Bayern   |   | Saarland |   | Berlin (West) |   | Lfd. Nr. |
|---------------------|---|----------|---|-----------------|---|-------------------|---|----------|---|----------|---|---------------|---|----------|
| 1 000 DM            | % | 1 000 DM | % | 1 000 DM        | % | 1 000 DM          | % | 1 000 DM | % | 1 000 DM | % | 1 000 DM      | % |          |

## fürsorgeberechtigte

|        |      |        |      |        |      |        |      |        |      |       |      |       |      |    |
|--------|------|--------|------|--------|------|--------|------|--------|------|-------|------|-------|------|----|
| 2 965  | 7,4  | 1 593  | 11,7 | 1 247  | 9,8  | 1 241  | 6,8  | 1 462  | 8,2  | 513   | 21,4 | 278   | 6,1  | 1  |
| 15 706 | 39,4 | 4 174  | 30,8 | 4 005  | 31,5 | 10 385 | 57,2 | 9 025  | 50,6 | 1 029 | 42,9 | 1 148 | 25,3 | 2  |
| 5 368  | 13,5 | 889    | 6,6  | 467    | 3,7  | 1 810  | 10,0 | 1 753  | 9,8  | 63    | 2,6  | 1 167 | 25,7 | 3  |
| 4 867  | 12,2 | 2 833  | 20,9 | 915    | 7,2  | 1 307  | 7,2  | 1 379  | 7,7  | 181   | 7,6  | 687   | 15,1 | 4  |
| 3 554  | 8,9  | 1 252  | 9,2  | 1 113  | 8,8  | 458    | 2,5  | 1 096  | 6,2  | 56    | 2,3  | -     | -    | 5  |
| 7 367  | 18,5 | 2 827  | 20,8 | 4 960  | 39,0 | 2 955  | 16,3 | 3 107  | 17,4 | 555   | 23,1 | 1 262 | 27,8 | 6  |
| 39 827 | 100  | 13 567 | 100  | 12 707 | 100  | 18 156 | 100  | 17 823 | 100  | 2 397 | 100  | 4 541 | 100  | 7  |
| 47 455 | 100  | 16 139 | 100  | 11 326 | 100  | 22 121 | 100  | 21 388 | 100  | 2 338 | 100  | 5 741 | 100  | 8  |
| 47 445 | 100  | 15 680 | 100  | 10 006 | 100  | 21 396 | 100  | 19 723 | 100  | 2 405 | 100  | 6 692 | 100  | 9  |
| 47 399 | 100  | 15 418 | 100  | 9 649  | 100  | 20 272 | 100  | 18 864 | 100  | 1 769 | 100  | 6 642 | 100  | 10 |

## sonstige Berechtigte

|         |      |        |      |        |      |         |      |         |      |        |      |        |      |    |
|---------|------|--------|------|--------|------|---------|------|---------|------|--------|------|--------|------|----|
| 9 885   | 3,8  | 3 189  | 4,2  | 2 565  | 6,4  | 3 486   | 3,8  | 5 274   | 4,9  | 651    | 6,4  | 578    | 1,3  | 11 |
| 39 077  | 15,0 | 9 159  | 12,0 | 8 831  | 22,1 | 20 309  | 22,3 | 27 577  | 25,4 | 2 198  | 21,6 | 1 701  | 3,8  | 12 |
| 58 381  | 22,4 | 13 337 | 17,5 | 5 147  | 12,9 | 10 992  | 12,1 | 22 323  | 20,6 | 1 853  | 18,2 | 10 419 | 23,3 | 13 |
| 25 747  | 9,9  | 11 168 | 14,7 | 6 082  | 15,2 | 5 384   | 5,9  | 7 051   | 6,5  | 817    | 8,0  | 2 292  | 5,1  | 14 |
| 4 915   | 1,9  | 3 325  | 4,4  | 977    | 2,4  | 410     | 0,5  | 1 100   | 1,0  | -      | -    | 57     | 0,1  | 15 |
| 122 947 | 47,1 | 35 994 | 47,3 | 16 416 | 41,0 | 50 558  | 55,5 | 45 156  | 41,6 | 4 671  | 45,8 | 29 720 | 66,4 | 16 |
| 260 952 | 100  | 76 172 | 100  | 40 019 | 100  | 91 140  | 100  | 108 483 | 100  | 10 190 | 100  | 44 767 | 100  | 17 |
| 280 602 | 100  | 77 582 | 100  | 41 765 | 100  | 100 144 | 100  | 109 148 | 100  | 9 366  | 100  | 43 077 | 100  | 18 |
| 250 906 | 100  | 69 213 | 100  | 39 904 | 100  | 88 082  | 100  | 99 593  | 100  | 8 636  | 100  | 39 459 | 100  | 19 |
| 223 032 | 100  | 59 910 | 100  | 33 497 | 100  | 77 963  | 100  | 86 368  | 100  | 8 479  | 100  | 33 149 | 100  | 20 |

## Berechtigten zusammen

|         |      |        |      |        |      |         |      |         |      |        |      |        |      |    |
|---------|------|--------|------|--------|------|---------|------|---------|------|--------|------|--------|------|----|
| 12 849  | 4,3  | 4 782  | 5,3  | 3 812  | 7,2  | 4 727   | 4,3  | 6 737   | 5,3  | 1 163  | 9,2  | 856    | 1,7  | 21 |
| 54 783  | 18,2 | 13 333 | 14,9 | 12 836 | 24,3 | 30 695  | 28,1 | 36 603  | 29,0 | 3 227  | 25,6 | 2 848  | 5,8  | 22 |
| 63 748  | 21,2 | 14 225 | 15,9 | 5 614  | 10,6 | 12 803  | 11,7 | 24 076  | 19,1 | 1 916  | 15,2 | 11 586 | 23,5 | 23 |
| 30 613  | 10,2 | 14 001 | 15,6 | 6 997  | 13,3 | 6 691   | 6,1  | 8 430   | 6,7  | 998    | 7,9  | 2 979  | 6,0  | 24 |
| 8 470   | 2,8  | 4 577  | 5,1  | 2 090  | 4,0  | 868     | 0,8  | 2 197   | 1,7  | 56     | 0,4  | 57     | 0,1  | 25 |
| 130 315 | 43,3 | 38 820 | 43,3 | 21 376 | 40,5 | 53 513  | 49,0 | 48 263  | 38,2 | 5 226  | 41,5 | 30 982 | 62,8 | 26 |
| 300 779 | 100  | 89 739 | 100  | 52 726 | 100  | 109 296 | 100  | 126 306 | 100  | 12 586 | 100  | 49 308 | 100  | 27 |
| 328 057 | 100  | 93 721 | 100  | 53 091 | 100  | 122 265 | 100  | 130 536 | 100  | 11 704 | 100  | 48 818 | 100  | 28 |
| 298 351 | 100  | 84 893 | 100  | 49 910 | 100  | 109 478 | 100  | 119 316 | 100  | 11 042 | 100  | 46 151 | 100  | 29 |
| 270 431 | 100  | 75 328 | 100  | 43 146 | 100  | 98 235  | 100  | 105 232 | 100  | 10 248 | 100  | 39 791 | 100  | 30 |
| 4 522   | 1,5  | 1 820  | 2,0  | 1 849  | 3,5  | 1 776   | 1,6  | 2 698   | 2,1  | 268    | 2,1  | -      | -    | 31 |

### 3 Berufsfördernde Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

| L a n d             | Ausgaben <sup>1)</sup> |      | Berufliche Fortbildung, Umschulung, Ausbildung sowie Schul-ausbildung | Beihilfen zur Beschaffung, Unterhaltung u. zum Betrieb eines Kfz.für Beschädigte | Darlehen zur Beschaffung, Unterhaltung u. zum Betrieb eines Kfz.für Beschädigte | Sonstige  |          |
|---------------------|------------------------|------|---|--|---|-----------|----------|
|                     |                        |      |   |  |   | Beihilfen | Darlehen |
|                     | 1 000 DM               | %    | 1 000 DM  |  |   |           |          |
| Schleswig-Holstein  | 2 513                  | 5,1  | 1 263   | 472  | 754   | 13        | 11       |
| Hamburg             | 974                    | 2,0  | 159   | 399  | 413   | 2         | 1        |
| Niedersachsen       | 9 920                  | 20,3 | 3 122   | 2 158  | 4 245   | 102       | 293      |
| Bremen              | 460                    | 0,9  | 233   | 106  | 122   | -         | -        |
| Nordrhein-Westfalen | 12 849                 | 26,3 | 5 027   | 3 275  | 4 206   | 84        | 257      |
| Hessen              | 4 782                  | 9,8  | 1 903   | 1 477  | 1 182   | 99        | 121      |
| Rheinland-Pfalz     | 3 812                  | 7,8  | 1 801   | 468  | 1 494   | -         | 49       |
| Baden-Württemberg   | 4 727                  | 9,7  | 2 390   | 759  | 1 339   | 177       | 61       |
| Bayern              | 6 737                  | 13,8 | 2 753   | 1 323  | 2 396   | 64        | 202      |
| Saarland            | 1 163                  | 2,4  | 401   | 315  | 436   | 11        | -        |
| Berlin (West)       | 856                    | 1,8  | 219   | 297  | 260   | 20        | 59       |
| Bundesgebiet        | 48 792                 | 100  | 19 270  | 11 051   | 16 847  | 572       | 1 053    |
| dagegen 1975        | 46 881                 | 100  | 16 087  | 10 386   | 18 367  | 623       | 1 418    |
| 1974                | 35 736                 | 100  | 11 003  | 8 927  | 14 080  | 492       | 1 234    |
| 1973                | 34 532                 | 100  | 10 281  | 7 064  | 15 522  | 499       | 1 167    |

1) Leistungen für Berechtigte im Inland.

### 4 Erziehungsbeihilfen nach dem Bundesversorgungsgesetz

| L a n d             | Ausgaben <sup>1)</sup> |         | Beihilfen zum Hochschulstudium |  |              | Sonstige Beihilfen |  |              |        |
|---------------------|------------------------|---------|--------------------------------|--|--------------|--------------------|--|--------------|--------|
|                     |                        |         | zusammen                       | davon                                  |              | zusammen           | davon                                  |              |        |
|                     |                        |         |                                | für<br>Kinder von<br>Beschä-<br>digten | an<br>Waisen |                    | für<br>Kinder von<br>Beschä-<br>digten | an<br>Waisen |        |
|                     | 1 000 DM               | %       | 1 000 DM                       |  |              |                    |  |              |        |
| Schleswig-Holstein  | 5 916                  | 3,0     | 1 628                          | 1 418                                  | 210          | 4 289              | 4 061                                  | 227          |        |
| Hamburg             | 3 136                  | 1,6     | 857                            | 752                                    | 106          | 2 279              | 2 154                                  | 125          |        |
| Niedersachsen       | 30 432                 | 15,6    | 13 242                         | 11 520                                 | 1 722        | 17 191             | 16 211                                 | 980          |        |
| Bremen              | 1 599                  | 0,8     | 679                            | 575                                    | 104          | 920                | 866                                    | 54           |        |
| Nordrhein-Westfalen | 54 783                 | 28,0    | 19 018                         | 17 211                                 | 1 806        | 35 765             | 33 200                                 | 2 565        |        |
| Hessen              | 13 333                 | 6,8     | 5 855                          | 5 138                                  | 717          | 7 478              | 6 932                                  | 546          |        |
| Rheinland-Pfalz     | 12 836                 | 6,6     | 5 013                          | 4 530                                  | 483          | 7 823              | 7 280                                  | 542          |        |
| Baden-Württemberg   | 30 695                 | 15,7    | 13 705                         | 12 395                                 | 1 310        | 16 990             | 15 849                                 | 1 141        |        |
| Bayern              | 36 603                 | 18,7    | 13 439                         | 12 200                                 | 1 239        | 23 163             | 21 704                                 | 1 460        |        |
| Saarland            | 3 227                  | 1,7     | 1 643                          | 1 120                                  | 524          | 1 583              | 1 515                                  | 68           |        |
| Berlin (West)       | 2 848                  | 1,5     | 1 328                          | 1 011                                  | 318          | 1 520              | 1 389                                  | 131          |        |
| Bundesgebiet        | 195 408                | 100     | 76 407                         | 67 871                                 | 8 537        | 119 000            | 111 161                                | 7 840        |        |
| dagegen             | 19 75                  | 229 919 | 100                            | 79 309                                 | 70 283       | 9 025              | 150 610                                | 139 743      | 10 867 |
|                     | 19 74                  | 251 549 | 100                            | 81 773                                 | 70 845       | 10 928             | 169 776                                | 158 380      | 11 396 |
|                     | 19 73                  | 247 685 | 100                            | 76 593                                 | 63 892       | 12 701             | 171 092                                | 159 422      | 11 670 |

1) Leistungen für Berechtigte im Inland.

## 5 Empfänger laufender Leistungen der Kriegsofferfürsorge\*) nach Hilfearten des Bundesversorgungsgesetzes am Jahresende

| L a n d             | Empfänger laufender Leistungen |  |                          |                                      |             |                     |                                |
|---------------------|--------------------------------|--|--------------------------|--------------------------------------|-------------|---------------------|--------------------------------|
|                     | Berufsfördernde Leistungen     |  | Erziehungs-<br>beihilfen | Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt |             |                     | Sonstige<br>Hilfen<br>(§ 27 b) |
|                     | insgesamt                      | darunter<br>zur Unter-<br>haltung<br>u. zum Betrieb<br>von Kfz. für<br>Beschädigte |                          | insgesamt                            | Beschädigte | Hinter-<br>bliebene |                                |
| Schleswig-Holstein  | 421                            | 344  | 1 694                    | 1 724                                | 319         | 1 405               | 4 217                          |
| Hamburg             | 137                            | 131  | 485                      | 1 255                                | 202         | 1 053               | 3 912                          |
| Niedersachsen       | 590                            | 471  | 5 820                    | 3 613                                | 1 113       | 2 500               | 10 450                         |
| Bremen              | 145                            | 133  | 443                      | 604                                  | 105         | 499                 | 885                            |
| Nordrhein-Westfalen | 2 071                          | 1 823  | 13 796                   | 17 570                               | 3 126       | 14 444              | 40 387                         |
| Hessen              | 1 359                          | 1 233  | 4 001                    | 2 729                                | 598         | 2 131               | 9 654                          |
| Rheinland-Pfalz     | 134                            | 60   | 3 743                    | 1 255                                | 354         | 901                 | 6 259                          |
| Baden-Württemberg   | 458                            | 370  | 7 650                    | 2 900                                | 723         | 2 177               | 10 649                         |
| Bayern              | 1 491                          | 1 347  | 11 413                   | 6 369                                | 1 170       | 5 199               | 15 084                         |
| Saarland            | 218                            | 197  | 1 555                    | 336                                  | 94          | 242                 | 1 778                          |
| Berlin (West)       | 116                            | 102  | 729                      | 2 894                                | 797         | 2 097               | 4 999                          |
| Bundesgebiet        | 7 140                          | 6 211  | 51 329                   | 41 249                               | 8 601       | 32 648              | 108 274                        |
| dagegen 1975        | 6 660                          | 5 759  | 57 597                   | 41 968                               | 8 648       | 33 320              | 108 375                        |
| 1974                | 7 329                          | 6 344  | 67 285                   | 42 728                               | 9 776       | 32 952              | 107 113                        |
| 1973                | 6 991                          | 5 960  | 70 414                   | 40 400                               | 8 961       | 31 439              | 94 082                         |

\*) Nur Berechtigte im Inland. Personen, denen Hilfen verschiedener Art gewährt wurden oder die Berufsfördernde Leistungen verschiedener Art erhielten (z. B. Hilfe zur beruflichen Fortbildung, Umschulung, Ausbildung usw. zusammen mit Hilfe zur Unterhaltung und zum Betrieb von Kraftfahrzeugen) wurden bei jeder Hilfeart gezählt.

## 6 Empfänger von Erziehungsbeihilfen nach dem Bundesversorgungsgesetz am Jahresende

| L a n d             | Insgesamt <sup>1)</sup> |        |        |        | Davon Empfänger von            |                         |        |                     |                         |        |
|---------------------|-------------------------|--------|--------|--------|--------------------------------|-------------------------|--------|---------------------|-------------------------|--------|
|                     |                         |        |        |        | Beihilfen zum Hochschulstudium |                         |        | sonstigen Beihilfen |                         |        |
|                     |                         |        |        |        | zusammen                       | Kinder von Beschädigten | Waisen | zusammen            | Kinder von Beschädigten | Waisen |
|                     | 1973                    | 1974   | 1975   | 1976   |                                |                         |        |                     |                         |        |
| Schleswig-Holstein  | 2 338                   | 2 338  | 2 142  | 1 694  | 398                            | 348                     | 50     | 1 296               | 1 219                   | 77     |
| Hamburg             | 896                     | 850    | 708    | 485    | 109                            | 89                      | 20     | 376                 | 345                     | 31     |
| Niedersachsen       | 8 261                   | 7 795  | 4 253  | 5 820  | 1 540                          | 1 341                   | 199    | 4 280               | 3 983                   | 297    |
| Bremen              | 455                     | 517    | 522    | 443    | 168                            | 151                     | 17     | 275                 | 260                     | 15     |
| Nordrhein-Westfalen | 20 163                  | 19 232 | 16 475 | 13 796 | 3 832                          | 3 372                   | 460    | 9 964               | 9 145                   | 819    |
| Hessen              | 5 061                   | 4 931  | 4 580  | 4 001  | 1 555                          | 1 350                   | 205    | 2 446               | 2 258                   | 188    |
| Rheinland-Pfalz     | 5 085                   | 4 691  | 4 293  | 3 743  | 1 239                          | 1 106                   | 133    | 2 504               | 2 302                   | 202    |
| Baden-Württemberg   | 10 759                  | 9 869  | 9 101  | 7 650  | 2 986                          | 2 661                   | 325    | 4 664               | 4 298                   | 366    |
| Bayern              | 14 557                  | 14 155 | 13 007 | 11 413 | 3 328                          | 2 967                   | 361    | 8 085               | 7 607                   | 478    |
| Saarland            | 1 818                   | 1 846  | 1 679  | 1 555  | 655                            | 610                     | 45     | 900                 | 860                     | 40     |
| Berlin (West)       | 1 021                   | 1 061  | 837    | 729    | 384                            | 279                     | 105    | 345                 | 319                     | 26     |
| Bundesgebiet        | 70 414                  | 67 285 | 57 597 | 51 329 | 16 194                         | 14 274                  | 1 920  | 35 135              | 32 596                  | 2 539  |

1) Nur Berechtigte im Inland.

## 7 Einmalige Leistungen der Kriegs

| Lfd.<br>Nr. | L a n d             | Insgesamt <sup>1)</sup><br>(Fälle) | Berufsfördernde Leistungen |   | Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt |             |                     |
|-------------|---------------------|------------------------------------|----------------------------|---|--------------------------------------|-------------|---------------------|
|             |                     |                                    | zusammen                   | darunter<br>Beihilfen u.<br>Darlehen zur<br>Beschaffung<br>v. Kfz. für<br>Beschädigte | zusammen                             | für         |                     |
|             |                     |                                    |                            |   |                                      | Beschädigte | Hinter-<br>bliebene |
| 1           | Schleswig-Holstein  | 7 656                              | 302                        | 294   | 2 924                                | 589         | 2 335               |
| 2           | Hamburg             | 6 837                              | 135                        | 99  | 2 575                                | 630         | 1 945               |
| 3           | Niedersachsen       | 28 392                             | 1 400                      | 1 266   | 10 206                               | 3 383       | 6 823               |
| 4           | Bremen              | 4 120                              | 55                         | 45  | 1 613                                | 313         | 1 300               |
| 5           | Nordrhein-Westfalen | 114 083                            | 1 555                      | 1 473   | 43 093                               | 9 612       | 33 481              |
| 6           | Hessen              | 46 361                             | 692                        | 581   | 16 214                               | 2 936       | 13 278              |
| 7           | Rheinland-Pfalz     | 14 152                             | 441                        | 416   | 2 618                                | 831         | 1 787               |
| 8           | Baden-Württemberg   | 32 308                             | 1 035                      | 407   | 12 681                               | 3 389       | 9 292               |
| 9           | Bayern              | 34 951                             | 1 328                      | 1 098   | 12 797                               | 4 222       | 8 575               |
| 10          | Saarland            | 4 523                              | 241                        | 233   | 2 126                                | 407         | 1 719               |
| 11          | Berlin (West)       | 17 874                             | 147                        | 123   | 7 475                                | 2 787       | 4 688               |
| 12          | Bundesgebiet        | 311 257                            | 7 331                      | 6 035   | 114 322                              | 29 099      | 85 223              |
| 13          | dagegen             | 1975                               | 370 725                    | 7 788   | 6 421                                | 122 697     | 31 489              |
| 14          |                     | 1974                               | 385 634                    | 8 025   | 6 736                                | 133 144     | 37 888              |
| 15          |                     | 1973                               | 364 565                    | 8 611   | 7 110                                | 126 660     | 35 619              |

1) Nur Leistungen für Berechtigte im Inland.

## 8 Sonderfürsorgeberechtigte

| Lfd.<br>Nr. | L a n d             | Empfänger laufender Leistungen am Jahresende 1) |   |                          |   |                                     |
|-------------|---------------------|---|---|--------------------------|---|-------------------------------------|
|             |                     | Berufsfördernde Leistungen                      |   | Erziehungs-<br>beihilfen | Ergänzende<br>Hilfe<br>zum<br>Lebensunterhalt | Sonstige<br>Hilfen<br>(\$ 27 b BVG) |
|             |                     | insgesamt                                       | darunter<br>zur Unterhaltung<br>und zum Betrieb<br>von Kfz.<br>für<br>Beschädigte |                          |   |                                     |
| 1           | Schleswig-Holstein  | 174   | 167   | 538                      | 49  | 278                                 |
| 2           | Hamburg             | 52  | 51  | 193                      | 49  | 229                                 |
| 3           | Niedersachsen       | 332   | 282   | 1 651                    | 403   | 1 091                               |
| 4           | Bremen              | 47  | 43  | 128                      | 25  | 100                                 |
| 5           | Nordrhein-Westfalen | 756   | 697   | 4 167                    | 653   | 3 326                               |
| 6           | Hessen              | 358   | 323   | 1 367                    | 133   | 1 547                               |
| 7           | Rheinland-Pfalz     | 78  | 57  | 1 309                    | 86  | 1 027                               |
| 8           | Baden-Württemberg   | 147   | 117   | 2 678                    | 185   | 1 423                               |
| 9           | Bayern              | 510   | 472   | 3 144                    | 227   | 3 215                               |
| 10          | Saarland            | 67  | 47  | 890                      | 17  | 331                                 |
| 11          | Berlin (West)       | 67  | 60  | 251                      | 141   | 674                                 |
| 12          | Bundesgebiet        | 2 588   | 2 316   | 16 316                   | 1 968   | 13 241                              |
| 13          | dagegen             | 1975  | 2 545   | 17 144                   | 1 439   | 12 353                              |
| 14          |                     | 1974  | 2 926   | 2 594                    | 1 785   | 12 584                              |
| 15          |                     | 1973  | 2 796   | 2 446                    | 1 809   | 11 345                              |

\*) Nur Berechtigte im Inland.

1) Personen, denen Hilfen verschiedener Art gewährt wurden oder die Berufsfördernde Leistungen verschiedener Art (Unterhaltung und zum Betrieb von Kraftfahrzeugen) wurden bei jeder Hilfeart gezählt.



# opferfürsorge im Laufe des Jahres

| Erholungsfürsorge |             |                | Wohnungsfürsorge | Sonstige<br>Hilfen<br>(§ 27 b BVG) | Lfd.<br>Nr. |
|-------------------|-------------|----------------|------------------|------------------------------------|-------------|
| zusammen          | für         |                |                  |                                    |             |
|                   | Beschädigte | Hinterbliebene |                  |                                    |             |
| 2 905             | 936         | 1 969          | 207              | 1 318                              | 1           |
| 2 901             | 1 086       | 1 815          | 21               | 1 205                              | 2           |
| 11 224            | 3 740       | 7 484          | 552              | 5 010                              | 3           |
| 1 960             | 688         | 1 272          | 18               | 474                                | 4           |
| 59 782            | 31 351      | 28 431         | 1 089            | 8 564                              | 5           |
| 25 069            | 14 279      | 10 790         | 548              | 3 838                              | 6           |
| 8 821             | 2 978       | 5 843          | 271              | 2 001                              | 7           |
| 13 804            | 6 313       | 7 491          | 72               | 4 716                              | 8           |
| 13 911            | 4 807       | 9 104          | 552              | 6 363                              | 9           |
| 1 754             | 487         | 1 267          | 10               | 392                                | 10          |
| 6 641             | 2 209       | 4 432          | 15               | 3 596                              | 11          |
| 148 772           | 68 874      | 79 898         | 3 355            | 37 477                             | 12          |
| 197 582           | 98 138      | 99 444         | 3 735            | 38 923                             | 13          |
| 197 847           | 98 676      | 99 171         | 4 390            | 42 228                             | 14          |
| 185 880           | 94 280      | 91 600         | 4 579            | 38 835                             | 15          |

## Empfänger von Kriegsopferfürsorge\*)

| Empfänger einmaliger Leistungen im Laufe des Jahres (Fälle) |                            |   |  |                        |                       |                                     | Lfd.<br>Nr. |
|---|----------------------------|---|--|------------------------|-----------------------|-------------------------------------|-------------|
| insgesamt   | Berufsfördernde Leistungen |   | Ergänzende<br>Hilfe<br>zum<br>Lebens-<br>unterhalt | Erholungs-<br>fürsorge | Wohnungs-<br>fürsorge | Sonstige<br>Hilfen<br>(\$ 27 b BVG) |             |
|   | zusammen.                  | darunter<br>Beihilfen u.<br>Darlehen zur<br>Beschaffung<br>v. Kfz. für<br>Beschädigte |  |                        |                       |                                     |             |
| 936   | 115                        | 113   | 202  | 357                    | 92                    | 170                                 | 1           |
| 560   | 41                         | 29  | 104  | 350                    | 8                     | 57                                  | 2           |
| 4 636   | 650                        | 568   | 1 381  | 1 531                  | 417                   | 657                                 | 3           |
| 382   | 26                         | 24  | 88   | 125                    | 8                     | 135                                 | 4           |
| 16 649  | 348                        | 327   | 3 841  | 9 305                  | 450                   | 2 705                               | 5           |
| 8 119   | 239                        | 188   | 981  | 5 722                  | 199                   | 978                                 | 6           |
| 2 294   | 75                         | 63  | 323  | 1 107                  | 131                   | 658                                 | 7           |
| 4 526   | 549                        | 80  | 1 978  | 1 352                  | 32                    | 615                                 | 8           |
| 6 926   | 274                        | 186   | 2 149  | 1 883                  | 294                   | 2 326                               | 9           |
| 510   | 14                         | 11  | 203  | 182                    | 10                    | 101                                 | 10          |
| 2 898   | 49                         | 46  | 1 061  | 1 257                  | -                     | 531                                 | 11          |
| 48 436  | 2 380                      | 1 635   | 12 311   | 23 171                 | 1 641                 | 8 933                               | 12          |
| 56 859  | 2 322                      | 1 566   | 13 621   | 32 126                 | 1 582                 | 7 208                               | 13          |
| 65 727  | 2 295                      | 1 693   | 18 334   | 35 133                 | 1 849                 | 8 116                               | 14          |
| 63 258  | 2 624                      | 1 941   | 16 493   | 33 629                 | 2 141                 | 8 371                               | 15          |

Art erhielten (z.B.Hilfe zur beruflichen Fortbildung,Umschulung,Ausbildung usw. zusammen mit Hilfe zur Unter-

## 9 Kriegsofterfürsorge für Berechtigte im Ausland

| Hilfeart nach dem BVG                   | Ausgaben |       |       |       | Empfänger<br>laufender Leistungen<br>am Jahresende |                   |                   |                   | Fälle<br>einmaliger Leistungen<br>im Laufe des Jahres |       |       |        |
|---|----------|-------|-------|-------|--|-------------------|-------------------|-------------------|---|-------|-------|--------|
|   | 1973     | 1974  | 1975  | 1976  | 1973   | 1974              | 1975              | 1976              | 1973  | 1974  | 1975  | 1976   |
|   | 1 000 DM |       |       |       | Anzahl   |                   |                   |                   |   |       |       |        |
| Berufsfördernde Leistungen<br>(\$26)    | 118      | 122   | 72    | 48    | 8  | -                 | -                 | 2                 | 155   | 125   | 155   | 118    |
| Erziehungsbeihilfen                     | 236      | 262   | 282   | 266   | 105  | 89                | 88                | 92                | -   | -     | -     | -      |
| Beschädigte für Kinder                  | 200      | 231   | 260   | 255   | 85   | 77                | 78                | 82                | -   | -     | -     | -      |
| Waisen                                  | 36       | 31    | 22    | 12    | 20   | 12                | 10                | 10                | -   | -     | -     | -      |
| Ergänzende Hilfe zum<br>Lebensunterhalt | 1 032    | 1 483 | 2 180 | 2 843 | 246  | 232               | 209               | 130               | 2 209   | 2 071 | 3 481 | 12 666 |
| Beschädigte                             | 241      | 377   | 503   | 651   | 46   | 47                | 49                | 35                | 530   | 617   | 1 135 | 2 639  |
| Hinterbliebene                          | 791      | 1 106 | 1 677 | 2 192 | 200  | 185               | 160               | 95                | 1 679   | 1 454 | 2 346 | 10 027 |
| Erholungsfürsorge                       | 48       | 63    | 45    | 37    | -  | -                 | -                 | -                 | 82  | 82    | 51    | 41     |
| Wohnungsfürsorge                        | 45       | 16    | 21    | 1     | -  | -                 | -                 | -                 | 11  | 7     | 3     | 3      |
| Sonstige Hilfen (§ 27 b)                | 272      | 272   | 334   | 409   | 121  | 141               | 167               | 161               | 233   | 267   | 276   | 130    |
| Insgesamt                               | 1 750    | 2 218 | 2 933 | 3 606 | 480 <sup>a)</sup>                                  | 462 <sup>a)</sup> | 464 <sup>a)</sup> | 385 <sup>a)</sup> | 2 690   | 2 552 | 3 966 | 12 958 |

a) Einschl. möglicher Mehrfachzählungen.



